

VOLKSBLATT

Redaktion und Verlag:
Feldkircher Strasse 5, FL-9494 Schaan
Telefon +423 237 51 51
Fax Redaktion +423 237 51 55
Mail Redaktion: redaktion@volksblatt.li
Fax Inserate +423 237 51 66
Mail Inserate: inserate@volksblatt.li
Internet: http://www.volksblatt.li

Amtliches Publikationsorgan • 124. Jahrgang, Nr. 96

VERBUND/SÜDOSTSCHWEIZ

MONTAG

Neue Bank für die Neue Bank AG



VADUZ: Ein neues Kapitel im Buch der Erfolgsgeschichte der Neuen Bank AG wurde Samstagabend in Vaduz aufgeschlagen. Das Geldinstitut feierte gleichzeitig seinen zehnten Geburtstag und weihte gleichzeitig das neue Bankgebäude ein. Seite 3

Einweihung des Kindergartens



PLANKEN: In Anwesenheit von Regierungsrätin Rita Kieber-Beck, Vorsteher Gaston Jehle, Pfarrer Markus Degen, Arch. Elorin Frick und Interessierten wurde am Samstag der neue Kindergarten in Planken eingeweiht. Seite 4

Keine Angst vor Tabuthemen

SCHAAN: Sie sind selbstbewusst, neugierig und können auch mal Nein sagen. Am Wochenende lernten Mädchen zwischen 11 und 13 Jahren ihre Stärken kennen. An den Mädchen-Power-Tagen erfuhren sie mehr über die Pubertät und ihren Körper. Seite 7

Souveräner Sieg



FORMEL 1: Die Festspiele von Michael Schumacher (Bild) in der Formel 1 gehen weiter. Der Weltmeister aus Deutschland feierte mit seinem Ferrari beim GP von Spanien in Barcelona vor Juan Pablo Montoya (Williams-BMW) und David Coulthard (McLaren-Mercedes) einen souveränen Start-Ziel-Sieg. Seite 13

Grosses Interesse für Elektro-Zweiräder

Gelungener Testtag des Regierungsressorts Verkehr am Samstag in Vaduz

Knapp 500 Personen benutzten am Samstag die Gelegenheit, beim Regierungsgebäude Elektroscooter und -fahrräder zu testen. Verkehrsministerin Rita Kieber-Beck freute sich über den grossen Erfolg dieses Impulstages.

Martin Frommelt

Mitte April hat der Landtag grünes Licht gegeben für eine 50-prozentige Subventionierung von Elektro-Zweirädern bis zu einem Betrag von maximal 2000 Franken. Damit soll die Bevölkerung zu einem Umdenken und Umsteigen auf umweltfreundliche Verkehrsmittel animiert werden. Am Samstag organisierte das Ressort Verkehr nun einen Testtag, der sehr ausgiebig genutzt wurde. Die 25 Fahrzeuge der elf Anbieter standen mehr oder weniger ständig im Testeinsatz. Aufgrund des grossen Interesses wurde die Testzeit spontan verlängert.

Verkehrsministerin Rita Kieber-Beck, welche ebenfalls die Probe aufs Exempel machte, zog ein positives Fazit: «Natürlich freue ich mich sehr, dass dieses Projekt so positiv aufgenommen wurde. Besonders erfreut hat mich das generatio-



Mit Strom im grünen Bereich flott unterwegs: Landtagspräsident Klaus Wanger und Verkehrsministerin Rita Kieber-Beck.

(Bild: Paul Trummer)

nenübergreifende Interesse. Diese Fahrzeuge sind sehr attraktiv, schnell und vermitteln

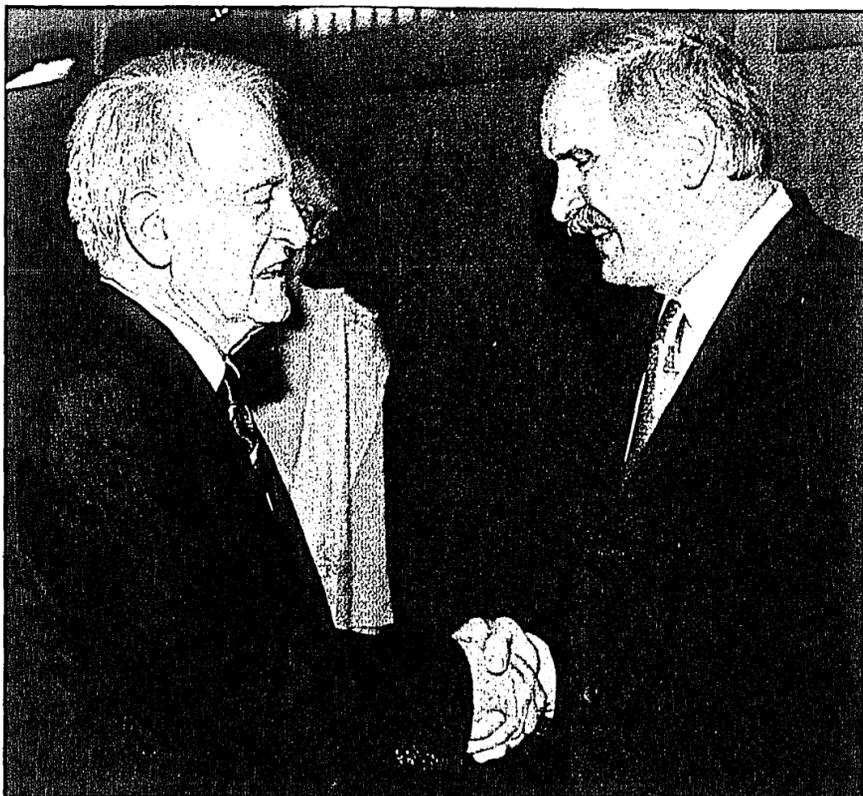
ein gutes Fahrgefühl.» In Kürze, nach Ablauf der Referendumsfrist, können die Subventionen

für Elektroscooter und -fahrräder gegen Vorlage der Rechnung bei der Motorfahrzeug-

kontrolle, wo die Zweiräder immer gegen Vorlage der Rechnung matrikuliert werden müssen, bezogen werden. Seite 2

Gute Beziehungen bekräftigt

Regierungschef Hasler traf Bundespräsident Rau



Anlässlich der Haupt-Feierlichkeiten zum 50. Geburtstag des Bundeslandes Baden-Württemberg traf Regierungschef Otmar Hasler am Wochenende in Stuttgart unter anderen mit dem deutschen Bundespräsidenten Johannes Rau (links im Bild) sowie Ministerpräsident Erwin Teufel zusammen. Dabei wurden jeweils besonders die guten Beziehungen zwischen Deutschland und Liechtenstein bekräftigt. Seite 2

FC Vaduz gerettet

Carouge steigt nach 0:3-Niederlage ab

In der NLB-Abstiegsrunde sind am 12. Spieltag weitere Entscheidungen gefallen. Nach Yverdon haben auch Vaduz (3:0 gegen Etoile Carouge), Kriens (2:0 gegen Locarno) und Bellinzona (1:2 gegen Yverdon) den Ligaverbleib geschafft. Carouge dagegen steht als erster Absteiger fest.

Es muss nicht mehr gerechnet werden: Mit diesem Heimsieg konnten sich die Vaduzer zwei Runden vor Schluss den Ligaverbleib definitiv sichern. Etoile Carouge, das die Abstiegsrunde als zweitbestes Team in Angriff genommen hatte, bezog in Vaduz durch Tore von Merenda (40.), Sleky (82.) und Perez (89.) die neunte Niederlage in den Relegationsspielen. Zuletzt waren die Genfer vor 18 Jahren in der 1. Liga gewesen; in der Saison 1997/98 spielten sie noch in der NLA. Vaduz hingegen darf mit den Planungen für die zweite NLB-Saison beginnen.

Gute Chancen für Basel

Aufsteiger Concordia Basel hat dank dem 2:1-Sieg in Baden einen grossen Schritt Richtung Verbleib in der NLB gemacht. Die Basler liegen zwei Runden vor Schluss vier Punk-



Kollektiver Jubel: Vaduz hat sich dank einem 3:0-Sieg gegen Etoile Carouge vorzeitig den Klassenverbleib gesichert.

te vor den siebtplatzierten Aargauern.

Concordia blieb in Baden zum sechsten Mal in Folge ungeschlagen. Die Tore für die Basler erzielten Peco (20.) und Streller (27.). Seite 11